INFORMATION ZUR DATENVERARBEITUNG DES VERANTWORTLICHEN

Seit dem 15.05.2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft. Durch die DSGVO sollen die Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen in der EU vereinheitlicht werden, um den Schutz personenbezogener Daten sicherzustellen. Auch wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Verantwortliche Stelle, Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche im Sinne der DSGVO ist: Energie und Versorgung Butzbach GmbH, Himmrichsweg 2, 35510 Butzbach. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt: Rechtsanwalt Frank Eckerkunst, c/o ITWerk Gießen, Siemensstraße 7, 35394 Gießen, Tel. +49 (0) 641-969932611

2. Kategorien der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung umfasst folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten (z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), bei Unternehmen: Unternehmensangaben (z.B. Firma, Geschäftsführung, Ansprechpartner, Registergericht, Registernummer), Bankverbindungsdaten,

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten, Bonitätsprüfung, Einwilligung

a) Der Verantwortliche oder von uns beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu Erfüllung des Vertrages mit Ihnen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO Dass umfasst die Vertragsanbahnung, -durchführung und -abrechnung. Zur Vertragserfüllung übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Dienstleister (Versanddienstleister, Inkassodienstleister, IT-Dienstleister). Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen und abwickeln.
b) Außerdem verarbeiten wir Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um Ihren Informationen zu unseren Produkten und Leistungen sowie und sonstige Services zukommen zu lassen, Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Service und Produkten durchzuführen, um Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten anbieten zu können, Markt- und Meinungsforschung durchzuführen bzw. von Markt- und Meinungsforschungsinstituten durchführen zu lassen. Dadurch verschaffen wir uns einen Eindruck über Qualität unserer Dienstleistungen und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten. Darüber hinaus zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und zur Verteidigung in rechtlichen Streitigkeiten. Schließlich um Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z.B. Betrug). Außerdem Ihre Daten anonymisiert zu Analysezwecken zu verwendet.
c) Der Verantwortliche behält sich zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertrages sowie zur Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen über Auskunfteien Daten über Ihre Bonität zu erheben. Dafür wird u.a. auf die Datenbestände folgender Unternehmen zurückgegriffen: SCHUFA Holding AG, Wiesbaden, Verband der Creditreform e.V., Neuss, GRIF Bürgel GmbH, München. Die Daten der Auskunfteien zur Bonität nutzen wir zur Prüfung der Kreditwürdigkeit um unser Risiko zu reduzieren, dass Rechnungen nicht bezahlt werden. Auf Basis dieser Daten können wir Ihren Auftrag ablehnen. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.meineschufa.de/score bzw. www. https://www.creditreform.de/loesungen/bonitaet-risikobewertung oder www. https://www.crifbuergel.de/produkte-loesungen/produkte-loesungen/bonitaetspruefung-b2c-national/. Außerdem behalten wir uns vor, personenbezogene Daten über Forderungen gegen Sie an die Auskunfteien zu übermitteln, wenn die Übermittlung zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist, Sie eine geschuldete Leistung trotz Fälligkeit nicht erbringen und die übrigen Voraussetzungen der einschlägigen Regelungen vorliegen. Informationen zu den von Ihnen gespeicherten Daten erhalten Sie direkt von der Auskunftei. Nach sorgfältiger Auswahl behalten wir uns vor, auch andere Wirtschaftsauskunfteien einzusetzen.
d) Soweit uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt wurde, ist die Verarbeitung durch uns auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit dem Verantwortlichen gegenüber widerrufen.
e) Als Unternehmen unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) sowie e) DSGVO erforderlich machen.

4. Datenquellen, Kategorien der Empfänger von Daten, Übermittlung in Drittländer

a) Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten, die er im Rahmen der Geschäftsbeziehung von den Kunden erhält. Soweit es für die Erbringung der Dienstleistungen erforderlich ist, werden auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewinnen dürfen.
b) Zugriff auf Ihre Daten erhalten diejenigen Stellen, die diese zur Erfüllung des oben unter Ziffer 3. genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Dese werden sorgfältig ausgewählt und den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Vereinbarungen abgeschlossen. Sofern Dienstleister nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung für uns tätig sind, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder eine vorherige Einwilligung vorliegt. Empfänger personenbezogener Daten können sein: Unternehmen zur Durchführung des Vertrages und für das Berichtswesen, Versand- und Druckdienstleister, Vertriebspartner für Online-Vertragsabschlüsse, Inkassodienstleister und Rechtsanwälte um Forderungen einzuziehen, IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur, Markt- und Meinungsforschungsinstitute, Call-Center, Öffentliche Stellen in begründeten Fällen (Finanz- und Steuerbehörden, Polizei. und Ermittlungsbehörden, Banken und Kreditinstitute für Abrechnungen und Abwicklung von Zahlungen, Auskunfteien und Scoring-Anbieter für Bonitätsauskünfte und Beurteilung des Kreditrisikos.
c) Datenübermittlungen in Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (sog. Drittländer) finden nur statt, wenn die besonderen Voraussetzungen erfüllt sind. Insbesondere muss der Datenimporteur ein angemessenes Datenschutzniveau nach Maßgabe der EU-Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Datenverarbeiter Drittländern gewährleisten.

5. Speicherung und Löschung personenbezogener Daten

Der Verantwortliche speichert personenbezogenen Daten nur für die angegeben Zwecke. Die Daten werden gelöscht, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten die sich aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und anderen Steuergesetzen ergeben. Das bedeutet, dass spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen sind. Zu Werbezwecken erfolgt eine Nutzung der Daten über das Vertragsende hinaus nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, längstens jedoch für eine Dauer von 2 Jahren.

6. Rechte des Betroffenen

Als Betroffener haben Sie gegenüber dem Verantwortlichen insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst unrichtig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder
- Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn ein der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereit gestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 7 DSGVO). Diese ist der Datenschutzbeauftragte des Landes Hessen.

7. Widerruf bei Einwilligung

Sofern Sie uns eine Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Ihren Widerruf oder Widerspruch richten Sie bitte an: Energie und Versorgung Butzbach GmbH, Himmrichsweg 2, 35510 Butzbach. E-Mail: kundencenter@evb-butzbach.de